

**Überwachungsaudit des externen Zertifizierers im Herbst 2009  
- Übersicht der Korrekturmaßnahmen und Hinweise -**

**A. Korrekturmaßnahmen (CAR – Corrective Action Request)**

Die notwendigen Maßnahmen zur Korrektur der festgestellten Abweichungen müssen bis spätestens zum nächsten Überwachungsaudit umgesetzt und wirksam sein, sog. „kritische“ Korrekturmaßnahmen sogar innerhalb von drei Monaten; andernfalls erfolgt Suspendierung.

#	Abweichung (gemäß SGS-Bericht)	Maßnahmen
4	Rechnungen von zertifiziertem Holz enthielten nicht die FSC-Methode und waren nicht eindeutig gekennzeichnet. (8.3 im neuen FSC-Standard 2010)	Forstämter setzen das Verfahren, wie es in dem entsprechenden Rundschreiben der ZdF beschrieben ist, konsequent um. Die Gruppenleitung (GL) wird daran nochmals erinnern.
5	Weisergatter wurden nicht in jedem Revier angelegt, wo das waldbauliche Gutachten „gefährdet“ oder „erheblich gefährdet“ ausweist. (8.2.4 im neuen FSC-Standard 2010)	Die Gemeinden sorgen dafür, dass in ihren Waldflächen Weisergatter erstellt werden. Siehe das neue Merkblatt für Weisergatter (Anlage). Die GL überprüft das verstärkt im Rahmen ihrer internen Audits.
6	Die Nutzung erfolgte nicht in allen Revieren einzelstammweise. [Anm.: d.h. flächige Nutzung auf > 0,3 ha Fläche] (6.3.12 im neuen FSC-Standard 2010)	Betrifft ein einzelnes Revier. Dort bisher praktiziertes Verfahren – jährlich fortschreitende Streifenhiebe – wird nun so umgestellt, dass es FSC-konform ist.
7	Für die Erhaltung und Anreicherung von Biotopbäumen und Totholz ist nicht überall eine betriebliche Strategie festgelegt und dokumentiert. (6.3.13 im neuen FSC-Standard 2010)	Im Hinblick auf die Umsetzung des neuen FSC-Standards 2.0 (2010) bereitet die GL derzeit ein Muster-Inhaltsverzeichnis für ein Biotopholzkonzept vor. Dieses wird bis Mitte 2011 in allen Betrieben / Revieren individuell umzusetzen sein. Gemeinsames Konzept für alle Betriebe in einem Forstrevier ist möglich (wird zumeist sinnvoll sein).
8	Die Pflanzung oder Saat standortgerechter, nicht zur natürlichen Waldgesellschaft gehörender Baumarten ist nicht einzel- bis gruppenweise erfolgt (hier: flächige Pflanzung von Douglasie auf rund 0,5 ha). (6.9.1 im neuen FSC-Standard 2010)	Die Forstämter bzw. Revierleiter stellen die Einhaltung dieser Anforderung gemäß „Leitfaden für die Forstämter“ sicher. Wird diese Anforderung nicht eingehalten, droht die Suspendierung des Betriebs. Den Betrieben wird daher empfohlen, jeden Zweifelsfall mit der GL abzustimmen.

## B. Hinweise (OBS – Observation)

Hinweise sind quasi eine „Vorwarnung“ für Korrekturmaßnahmen. Wird bezogen auf einen Hinweis beim nächsten Audit (immer noch) eine Abweichung festgestellt, wird eine Korrekturmaßnahme ausgesprochen.

#	Abweichung (gemäß SGS-Bericht)	Maßnahmen
13	Gemäß UVV müssen Winden mindestens einmal jährlich, durch einen Sachkundigen/eine befähigte Person geprüft werden. Die in drei Forstrevieren angetroffen FSS mit Winden wurden nicht mindestens einmal jährlich geprüft. (4.2.1.1 im neuen FSC-Standard 2010)	Die Forstämter bzw. Revierleiter stellen das sicher.
14	Der GStB wurde darauf hingewiesen, dass ab dem 01.03.2010 ein neuer „FSC Logo Standard“ (FSC-STD-50-001) eingeführt wird. Dieser ersetzt dann FSCSTD-40-201 und FSC-TMK-50-201. GStB soll den neuen Standard nach Erscheinen fristgerecht bis spätestens 01.01.2011 umsetzen. Neues Merkblatt, Logoverwendungen und Freigabe-Prozedere sind vor Verteilung an die Gruppenmitglieder mit der SGS Zürich abzustimmen.	Umsetzung durch Gruppenleitung. Gruppenmitglieder erhalten Anfang 2011 ein neues Merkblatt über die Verwendung des FSC-Logos.
15	Eine Waldarbeiterschutzhütte entspricht nicht mehr den modernen Anforderungen um umfassenden Gesundheitsschutz zu gewährleisten und sollte daher erneuert werden.	Wird im betreffenden Forstrevier erledigt.

Auf den Folgeseiten:

Auszug aus dem Zertifizierungsbericht von SGS

Anlage:

Neues Merkblatt „Weiserflächen“ für die Gruppenzertifizierung des GStB

CAR	Indicator	CAR Detail / <b>Detaillierte Beschreibung</b>					
		<p>Appropriate measures for soil protection are the use of biodegradable oils and the use of a safety kit for oil spills. In two FMUs, contractors did not use a safety kit.</p> <p>Geeignete Maßnahmen zum Schutz des Bodens ist neben dem Einsatz von biologisch abbaubaren Ölen auch die Verwendung von Notfallsets für Ölunfälle. In zwei Forstrevieren fehlte dies bei Unternehmern.</p> <p><b>Close-out evidence / Verifizierung der Korrekturmaßnahme:</b></p> <p>In both cases the FMU manager confirmed that the contractors now use a safety kit. Now at all checked skidding tractors and forwarders a safety kit was available. To prevent re-occurrence all contractors get special introductions of these requirements before starting any work. During harvesting operations foresters are checking on a regular basis availability of safety kit for oil spills .</p> <p>Von beiden Revierleitern wurde bestätigt, dass die Rückeunternehmer nun Notfallsets für Ölunfälle mit sich führen. Bei allen nun geprüften FSS und Rückezügen wurden Notfallsets für Ölunfälle mitgeführt.</p>					
04	8.3.4	<b>Date Recorded Datum der Aufnahme</b>	21.01.10	<b>Due Date Fälligkeits-Datum</b>	SA02	<b>Date Closed Datum der Verifizierung</b>	
<b>Non-Conformance / Abweichung:</b>							
<p>Sales invoices related to sales of certified wood in the rough did not include "FSC pure" and were not clearly identified as FSC.</p> <p>Rechnungen von zertifiziertem Holz enthielten nicht die FSC Methode und waren nicht eindeutig gekennzeichnet.</p>							
<b>Objective Evidence / Nachweis der Abweichung:</b>							
<p><u>For example:</u>            FMU Lahn-Esterau: Invoice No. 28-3356-2/116 dated 22.10.2009,            FMU Quint: Invoice No. 41-549-28/107 dated 30.10.2009,            FMU Elbert-Augst: Invoice No. 31-3654-7/130 dated 27.11.2009.</p> <p><u>Zum Beispiel Rechnungen:</u>            FMU Lahn-Esterau: Rechnung Nr. 28-3356-2/116 vom 22.10.2009,            FMU Quint: Rechnung Nr. 41-549-28/107 vom 30.10.2009,            FMU Elbert-Augst: Rechnung Nr. 31-3654-7/130 vom 27.11.2009.</p>							
<b>Close-out evidence / Verifizierung der Korrekturmaßnahme:</b>							
05	8.2.c2	<b>Date Recorded Datum der Aufnahme</b>	21.01.10	<b>Due Date Fälligkeits-Datum</b>	SA02	<b>Date Closed Datum der Verifizierung</b>	
<b>Non-Conformance / Abweichung:</b>							
<p>Fenced indicator plots to be used as the basis for assessments of undisturbed flora and fauna compositions are missing in some forest districts.</p> <p>Weisergatter wurden nicht in jedem Revier angelegt, wo das waldbauliche Gutachten „gefährdet“ oder „erheblich gefährdet“ ausweist.</p>							
<b>Objective Evidence / Nachweis der Abweichung:</b>							
<p>Fenced indicator plots were not constructed at each FMU where it was required.</p> <p>Weisergatter wurden nicht in jedem Revier angelegt, wo das waldbauliche Gutachten „gefährdet“ oder „erheblich gefährdet“ ausweist.</p>							
<b>Close-out evidence / Verifizierung der Korrekturmaßnahme:</b>							
06	6.3.c1	<b>Date Recorded Datum der Aufnahme</b>	21.01.10	<b>Due Date Fälligkeits-Datum</b>	SA02	<b>Date Closed Datum der Verifizierung</b>	
<b>Non-Conformance / Abweichung:</b>							

CAR	Indicator	CAR Detail / <b>Detaillierte Beschreibung</b>					
		<p>Harvesting was not done through felling of single trees or selected groups.  <b>Die Nutzung erfolgte nicht in allen Revieren einzelstammweise.</b></p> <p><b>Objective Evidence / Nachweis der Abweichung:</b></p> <p>In the RMU Bitburg clear cutting took place in a size (&gt; 0.5 ha) and manner which is not in accordance with FSC requirements .  <b>Im Forstrevier Bitburg finden systematisch Saumschläge in einer Form und Größenordnung statt (&gt; 0.5 ha), die nach FSC einem unerlaubten Kahlschlag entsprechen.</b></p> <p><b>Close-out evidence / Verifizierung der Korrekturmaßnahme:</b></p>					
07	6.3.c2	<b>Date Recorded</b> <b>Datum der Aufnahme</b>	21.01.10	<b>Due Date</b> <b>Fälligkeits-Datum</b>	SA02	<b>Date Closed</b> <b>Datum der Verifizierung</b>	
<p><b>Non-Conformance / Abweichung:</b></p> <p>A strategy has not been developed and documented for each FMU for the maintenance and proliferation of biotope trees and dead wood.  <b>Für die Erhaltung und Anreicherung von Biotopbäumen und Totholz ist nicht überall eine betriebliche Strategie festgelegt und dokumentiert.</b></p> <p><b>Objective Evidence / Nachweis der Abweichung:</b></p> <p>A strategy is developed for the maintenance and proliferation of habitat trees and dead wood by the group manager and also by the state forest management (Landesforsten). However, there was lacking knowledge of these written strategies, and especially about the central FSC group strategy. Only in fewer cases there exist an individual local strategy for the maintenance and proliferation of biotope (habitat) trees and dead wood, neither it is integrated into the management plan.  <b>Merkblätter vom GStB (Hinweise zum Biotop- und Totholz-Konzept nach FSC-Standard 6.3. [Stand 1. Januar 2004]) und LF helfen bei der Festlegung einer betriebsinterne Strategie, ersetzen diese aber nicht, zumal sich beim Audit zeigte, dass diese im Detail of unbekannt und/oder nicht verfügbar waren.</b></p> <p><b>Close-out evidence / Verifizierung der Korrekturmaßnahme:</b></p>							
08	6.9.1	<b>Date Recorded</b> <b>Datum der Aufnahme</b>	21.01.10	<b>Due Date</b> <b>Fälligkeits-Datum</b>	SA02	<b>Date Closed</b> <b>Datum der Verifizierung</b>	
<p><b>Non-Conformance / Abweichung:</b></p> <p>The planting of site-appropriate trees that are not part of the natural forest population (including douglas fir), was not done in single trees or small groups.  <b>Die Pflanzung oder Saat standortgerechter, nicht zur natürlichen Waldgesellschaft gehörender Baumarten ist nicht einzel- bis gruppenweise erfolgt.</b></p> <p><b>Objective Evidence / Nachweis der Abweichung:</b></p> <p>In one case, Douglas Fir was planted on an entire plot.  <b>Flächige Douglasien-Pflanzung im Verband 3x1,5 m; insgesamt 1100 Pflanzen.</b></p> <p><b>Close-out evidence / Verifizierung der Korrekturmaßnahme:</b></p>							
		<b>Date Recorded</b> <b>Datum der Aufnahme</b>		<b>Due Date</b> <b>Fälligkeits-Datum</b>		<b>Date Closed</b> <b>Datum der Verifizierung</b>	
<p><b>Non-Conformance / Abweichung:</b></p>							
<p><b>Objective Evidence / Nachweis der Abweichung:</b></p>							
<p><b>Close-out evidence / Verifizierung der Korrekturmaßnahme:</b></p>							

OBS	Indicator	CAR Detail / Detaillierte Angaben			
		<b>Follow-up evidence / Nachweis der Umsetzung:</b> In the content of recertification all members got an information letter, especially because of OBS 05. Results of external and internal evaluations, particularly corrective action requests, were communicated in a better way, by the group manager who informs any invited group member (for internal and external audits) about the current OBS and CAR. The group member must confirm receipt by signature. Im Zuge der Rezertifizierung wurden noch mal alle Betriebe vom GStB bezüglich erforderliche Maßnahmen (z.B. OBS 05) angeschrieben. Die Ergebnisse von Audits, insbesondere Korrekturmaßnahmen, werden inzwischen in der Form besser kommuniziert, dass mit der Einladung zu laufenden externen und internen Audits auch ein Blatt „Vereinbarte Nächste Schritte“ versandt wird, in welchem auf die Einhaltung aller OBS und CAR hingewiesen wird. Der Empfang muss quittiert werden.			
13	4.2.1	Date Recorded:	19.01.2010	Date Closed:	
		<b>Observation / Hinweis:</b> In accordance with German Accident Prevention Rules cable winches must be checked at least once a year. At three FMU the winches of the skidding tractors were not checked minimum once a year. Gemäß UVV müssen Winden mindestens einmal jährlich, durch einen Sachkundigen/eine befähigte Person geprüft werden. Die in drei Forstrevieren angetroffenen FSS mit Winden wurden nicht mindestens einmal jährlich geprüft.			
		<b>Follow-up evidence / Nachweis der Umsetzung:</b>			
14	Trade-mark Use Logo-nutzung	Date Recorded:	19.01.2010	Date Closed:	
		<b>Observation / Hinweis:</b> FSC-STD-50-001 for use of the FSC trademarks by certificate holders will replace on 1 <sup>st</sup> March 2010 FSC-STD-40-201 and FSC-TMK-50-201. GStB shall implement the new standard until 1 <sup>st</sup> January 2011. New written procedure, label-uses and approval procedure shall be coordinated with SGS before communicating to the group members. Der GStB wurde darauf hingewiesen, dass ab dem 01.03.2010 ein neuer „FSC Logo Standard“ (FSC-STD-50-001) eingeführt wird. Dieser ersetzt dann FSC-STD-40-201 und FSC-TMK-50-201. GStB soll den neuen Standard nach Erscheinen fristgerecht bis spätestens 01.01.2011 umsetzen. Neues Merkblatt, Logoverwendungen und Freigabe-Prozedere sind vor Verteilung an die Gruppenmitglieder mit der SGS Zürich abzustimmen.			
		<b>Follow-up evidence / Nachweis der Umsetzung:</b>			
15	4.2.1	Date Recorded:	19.01.2010	Date Closed:	
		<b>Observation / Hinweis:</b> At RMU Bettenfeld-Meerfeld the forest workers site caravan is not in a good condition such that workplace health and safety is guaranteed. Die Waldarbeiterschutzhütte im Forstrevier Bettenfeld-Meerfeld entspricht nicht mehr den modernen Anforderungen um umfassenden Gesundheitsschutz zu gewährleisten und sollte daher erneuert werden.			
		<b>Follow-up evidence / Nachweis der Umsetzung:</b>			
16		Date Recorded:		Date Closed:	
		<b>Observation / Hinweis:</b>			
		<b>Follow-up evidence / Nachweis der Umsetzung:</b>			